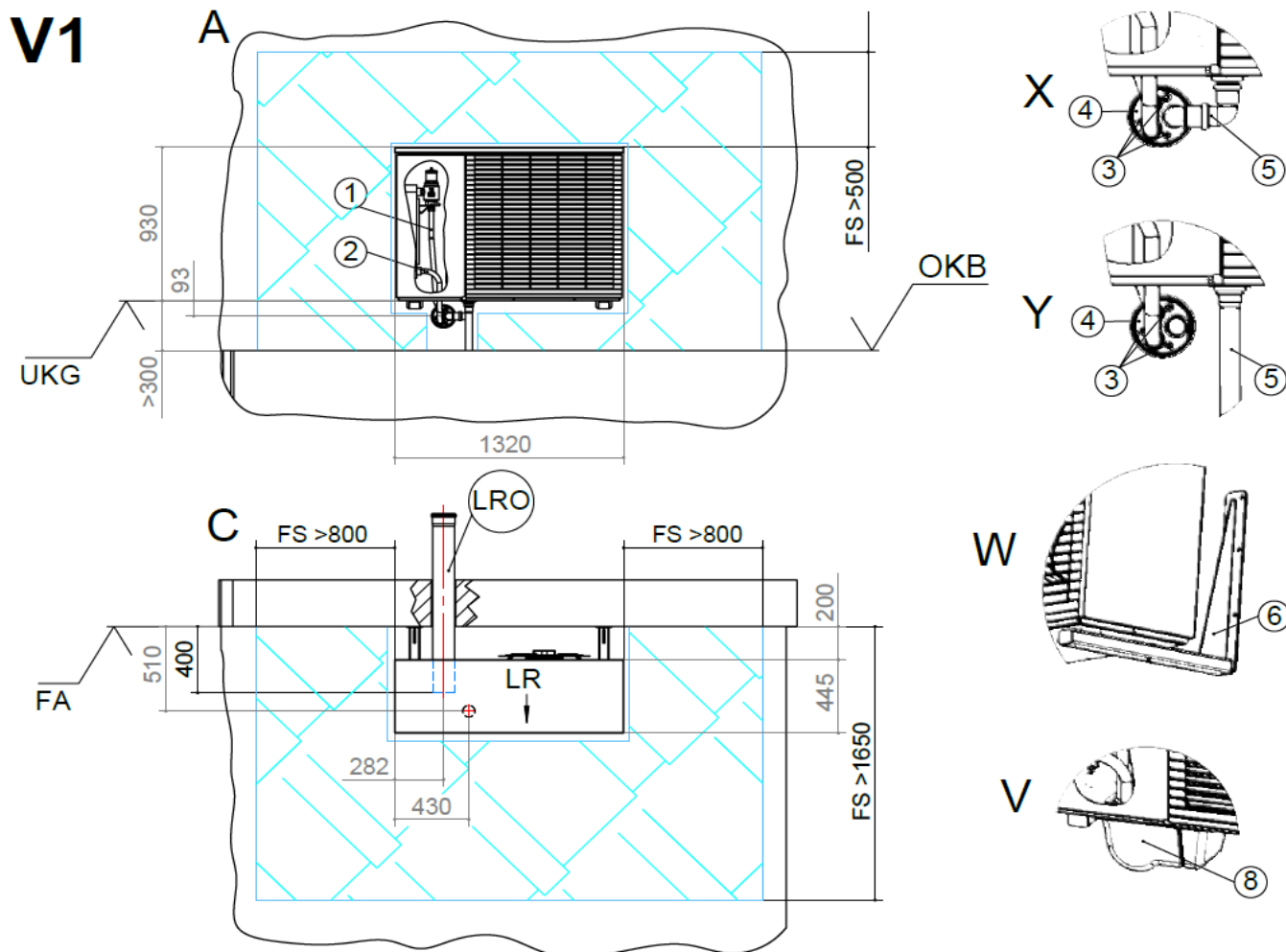


Typ

Hybrox 5 / Hybrox 8

## Wandkonsole mit Wanddurchführung



### Legende:

V1	Variante 1
A	Vorderansicht
C	Draufsicht
V	Detailansicht Verkleidung
W	Detailansicht Wandbefestigung
X	Detailansicht Kondensatleitung innerhalb Gebäude
Y	Detailansicht Kondensatleitung außerhalb Gebäude
FA	Fertigaußenfassade
UKG	Unterkante Gerät
OKB	Oberkante Boden
LRO	Leerrohr KG DN 125, Øa 125 (bauseits kürzen)
LR	Luftrichtung
FS	Freiraum für Servicezwecke

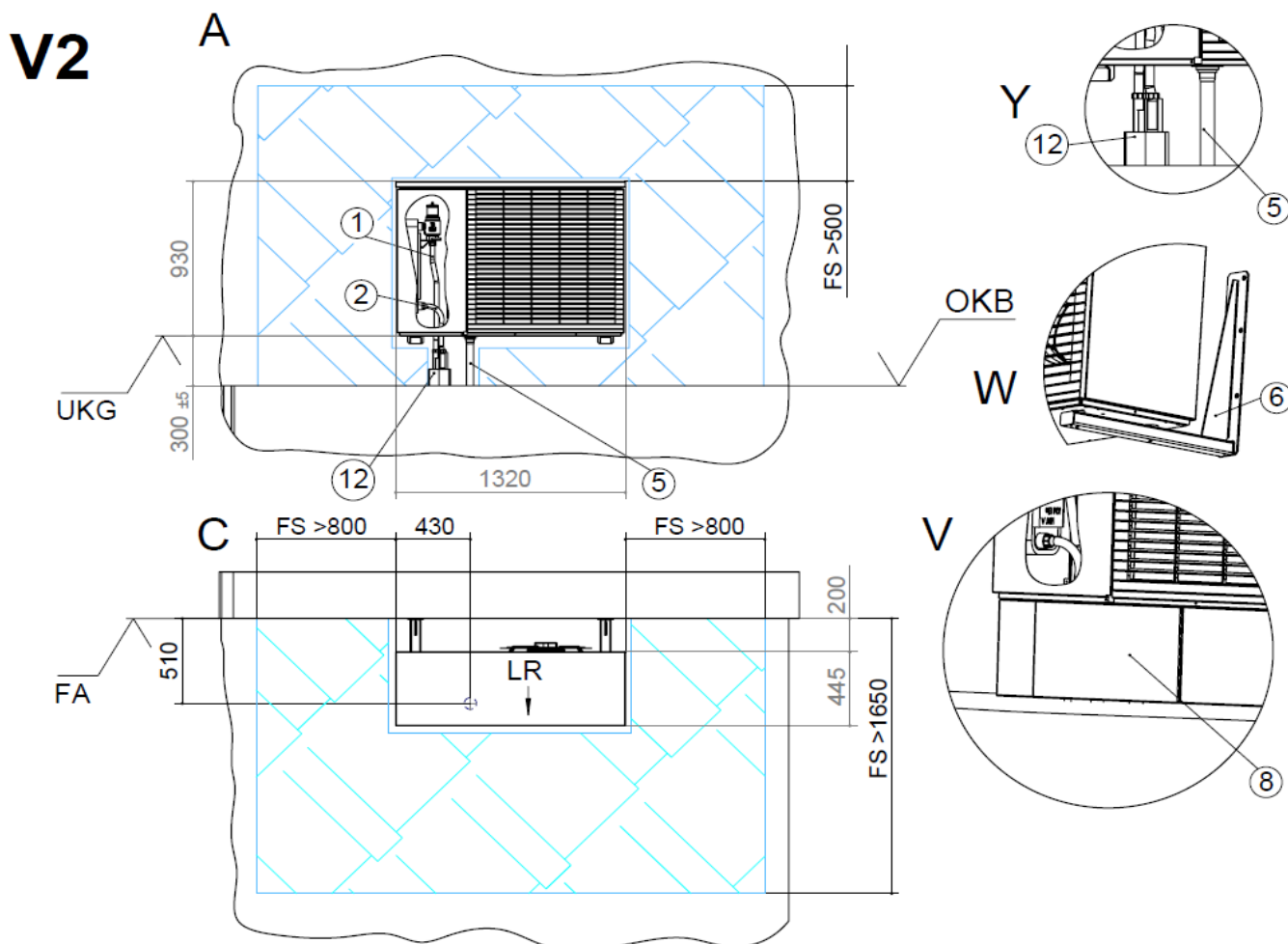
### Pos. Bezeichnung

1	Heizwasservorlauf (Zubehör)
2	Heizwasserrücklauf (Zubehör)
3	Kabeldurchführung
4	Wanddurchführung (Zubehör)
5	Kondensatablauf / Syphon
6	Konsole für Wandbefestigung (Zubehör)
8	Verkleidung Wanddurchführung (Zubehör)

Typ

Hybrox 5 / Hybrox 8

## Wandkonsole mit hydraulischer Verbindungsleitung

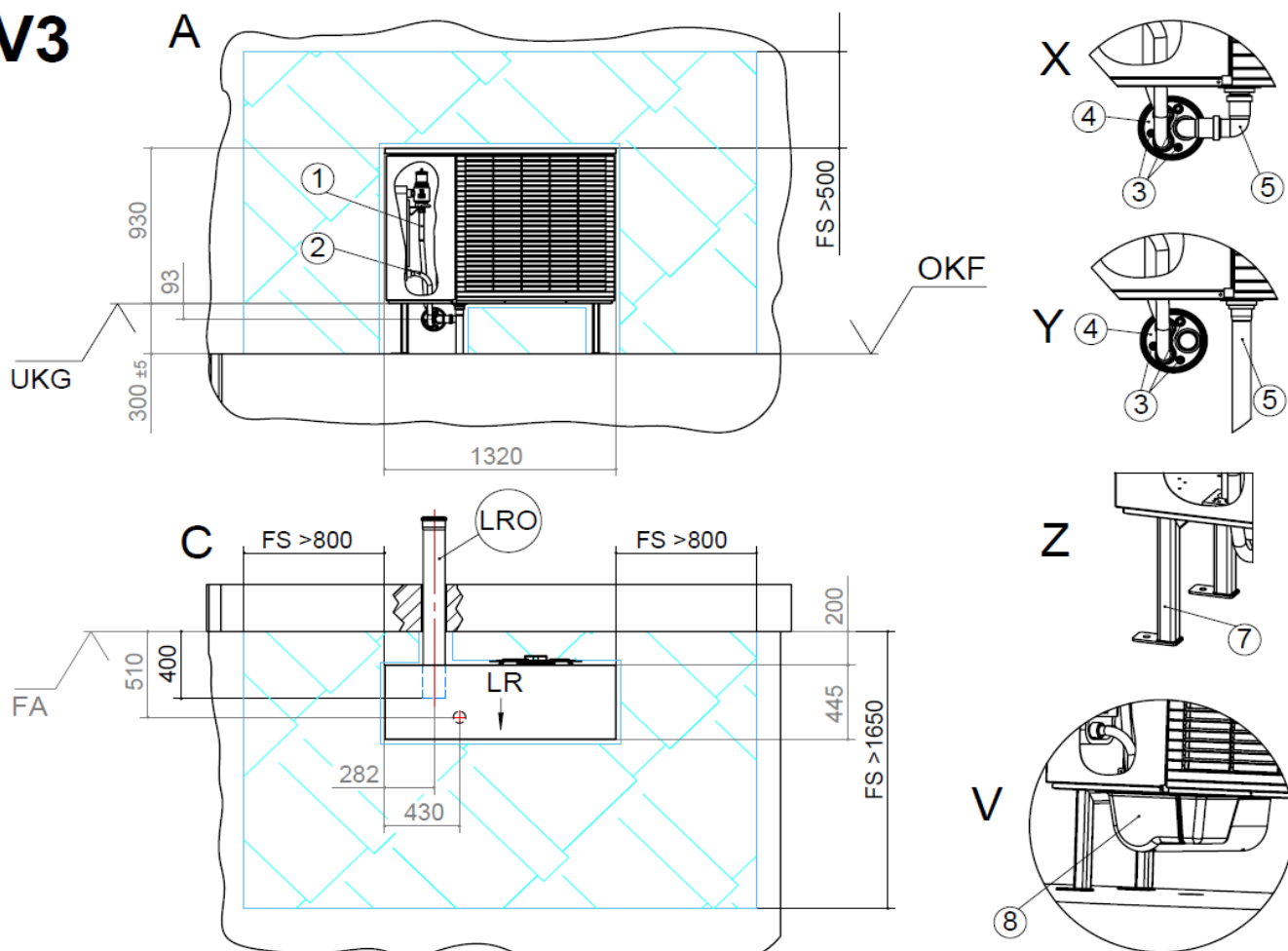


Typ

Hybrox 5 / Hybrox 8

## Bodenkonsole mit Wanddurchführung

**V3**



### Legende:

V3	Variante 3
A	Vorderansicht
C	Draufsicht
V	Detailansicht Verkleidung
X	Detailansicht Kondensatleitung innerhalb Gebäude
Y	Detailansicht Kondensatleitung außerhalb Gebäude
Z	Detailansicht Bodenbefestigung
FA	Fertigaußenfassade
UKG	Unterkante Gerät
OKF	Oberkante Fundament
LRO	Leerrohr KG DN 125, Øa 125 (bauseits kürzen)
LR	Lufrichtung
FS	Freiraum für Servicezwecke

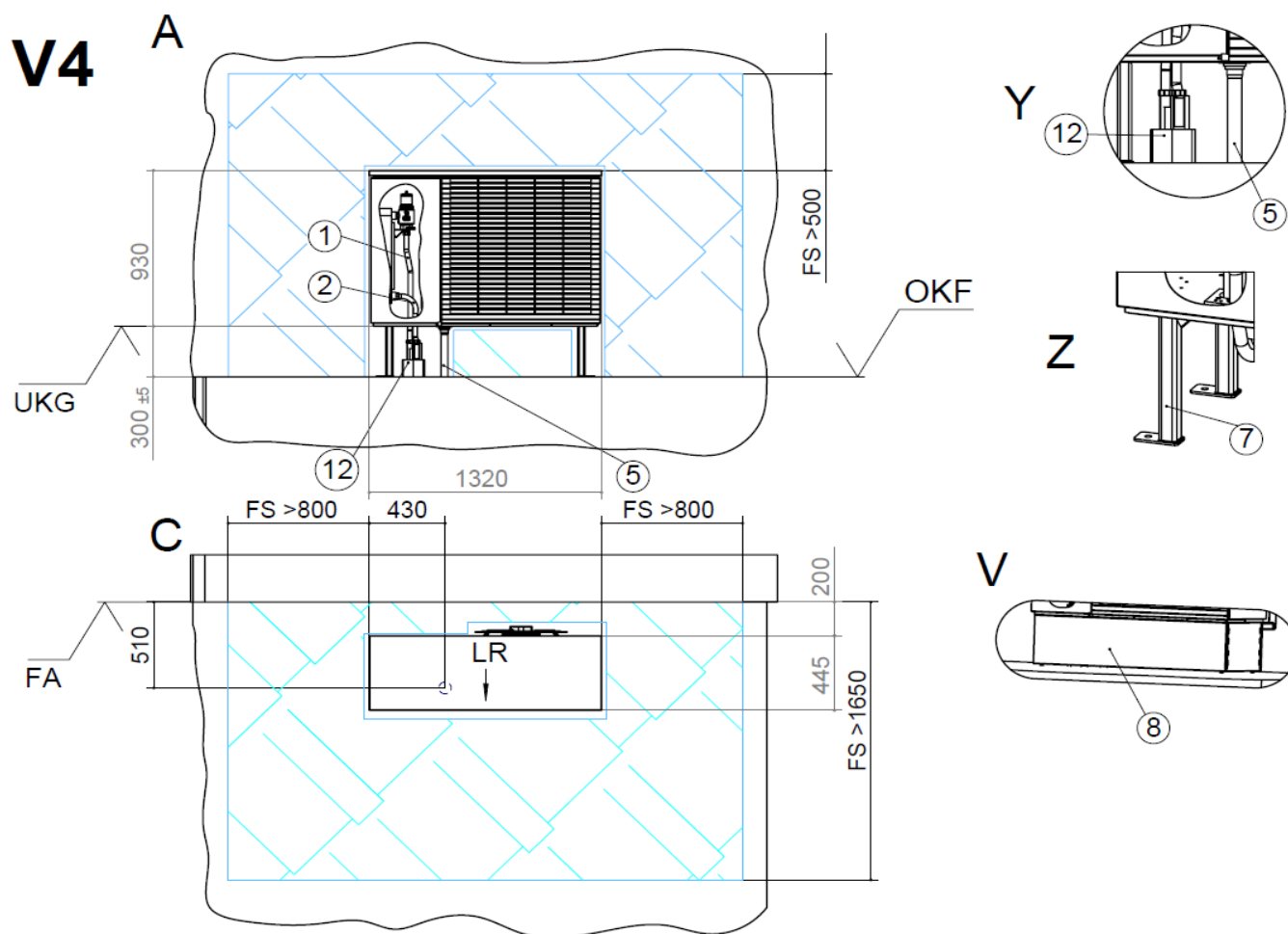
### Pos. Bezeichnung

1	Heizwasservorlauf (Zubehör)
2	Heizwasserrücklauf (Zubehör)
3	Kabeldurchführung
4	Wanddurchführung (Zubehör)
5	Kondensatablauf / Syphon
7	Konsole für Bodenbefestigung (Zubehör)
8	Verkleidung Wanddurchführung (Zubehör)

Typ

Hybrox 5 / Hybrox 8

## Bodenkonsole mit hydraulischer Verbindungsleitung



### Legende:

V4	Variante 4
A	Vorderansicht
C	Draufsicht
V	Detailansicht Verkleidung
Y	Detailansicht Kondensatableitung außerhalb Gebäude
Z	Detailansicht Bodenbefestigung
FA	Fertigaußenfassade
UKG	Unterkannte Gerät
OKF	Oberkannte Fundament
LR	Luftrichtung
FS	Freiraum für Servicezwecke

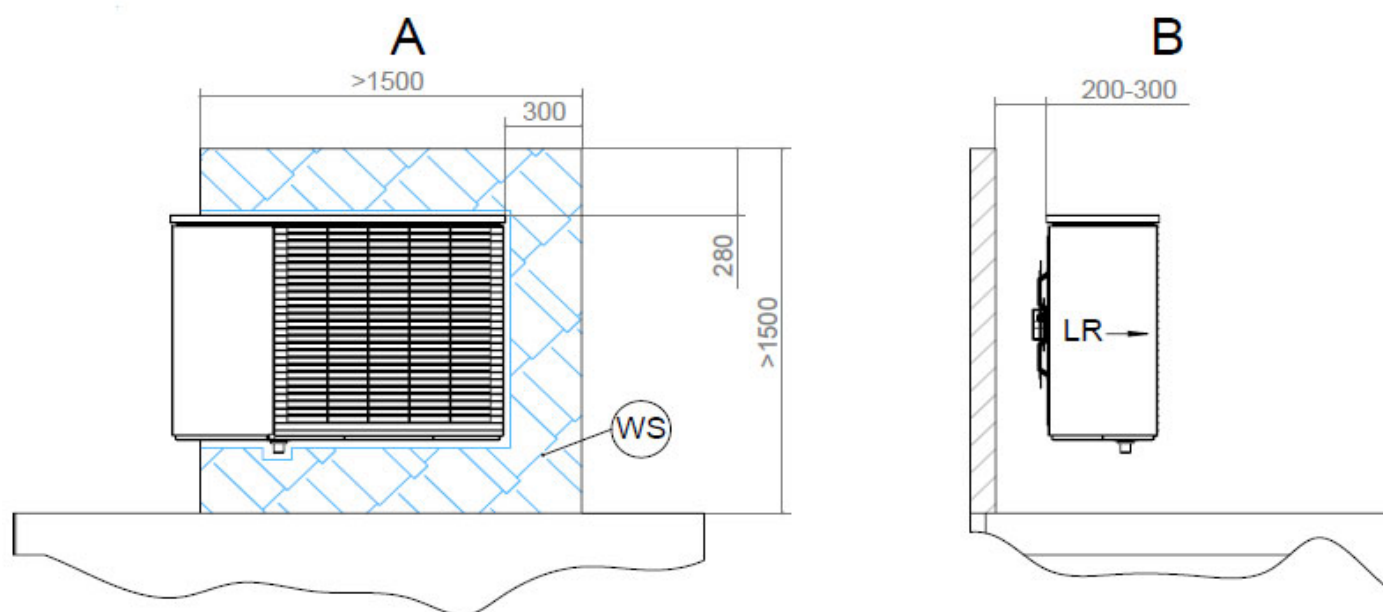
### Pos. Bezeichnung

1	Heizwasservorlauf (Zubehör)
2	Heizwasserrücklauf (Zubehör)
5	Kondensatablauf / Syphon
7	Konsole für Bodenbefestigung (Zubehör)
8	Verkleidung Bodenkonsole (Zubehör)
12	Hydraulische Verbindungsleitung

Typ

Hybrox 5 / Hybrox 8

## Freifeld mit Windschutz



Wichtig: Die Wärmepumpe muss windgeschützt aufgestellt werden. Kaltluftseebildung muss vermieden werden. Die Ausblasluft muss ungehindert wegfließen können und eine Rückzirkulation muss vermieden werden.

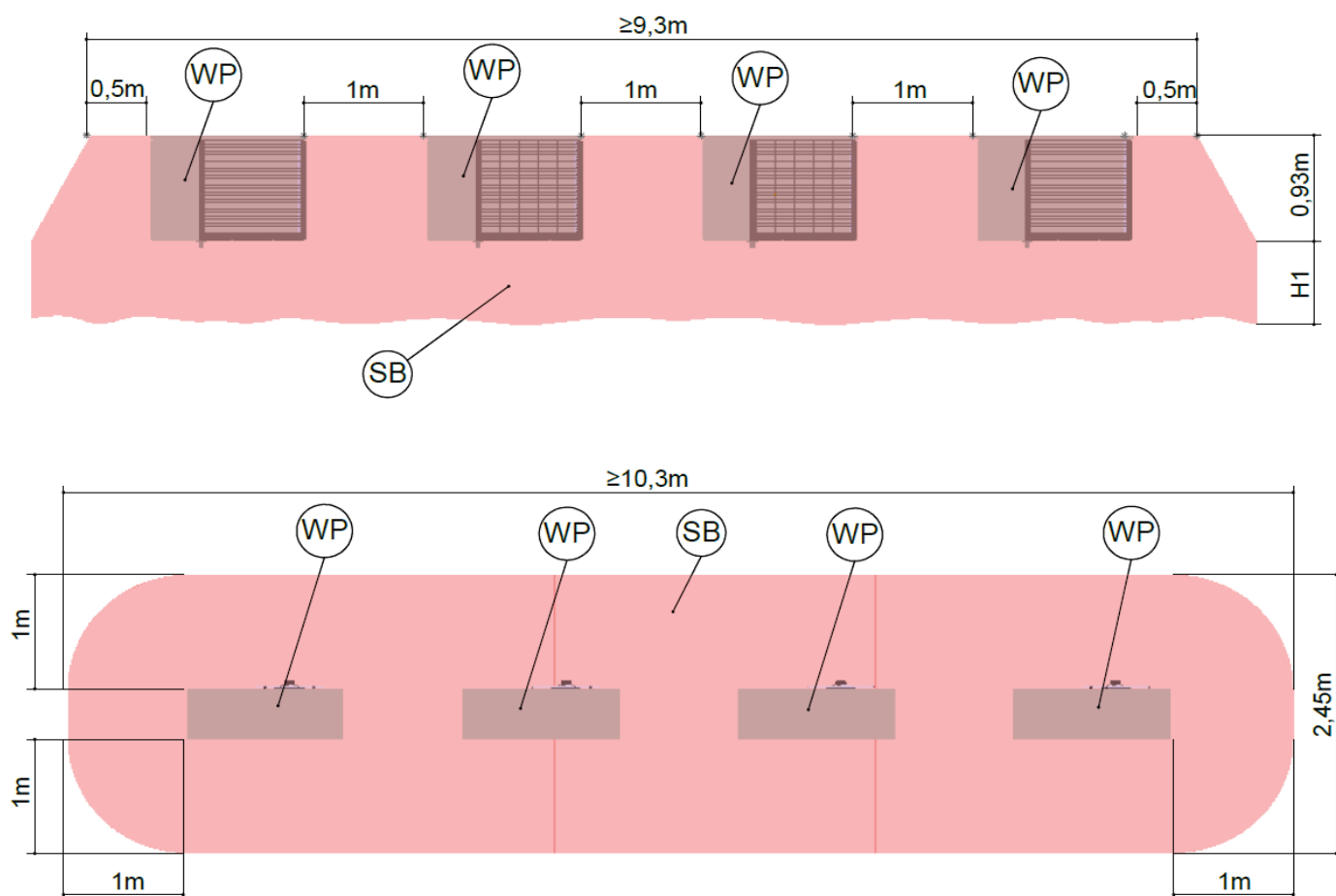
### Legende:

- A Vorderansicht
- B Seitenansicht von links
- WS Windschutz, funktionsnotwendige Fläche für Wärmepumpe
- LR Luftrichtung

Typ

Hybrox 5 / Hybrox 8

## Schutzbereiche / Sicherheitsabstände für Parallelbetrieb



### Legende:

- H1 bis zum Boden
- SB Schutzbereich
- WP Wärmepumpe

### Wichtig:

Die Wärmepumpen dürfen nur im Freien aufgestellt werden! Die Wärmepumpen dürfen nicht in Senken aufgestellt werden oder an Orten, an denen sich im Fall einer Leckage Kältemittel ansammeln kann.

Die Wärmepumpen sind so zu positionieren, dass im Fall einer Leckage kein Kältemittel in das Gebäude gelangt oder auf irgendeine andere Weise Personen gefährden kann.

In dem Schutzbereich, der sich zwischen der Geräteoberkante und dem Boden befindet, dürfen sich keine Zündquellen, Fenster, Türen, Lüftungsöffnungen, Lichtschächte und dergleichen befinden.

Der Schutzbereich darf sich nicht auf Nachbargrundstücke oder öffentliche Verkehrsflächen erstrecken.

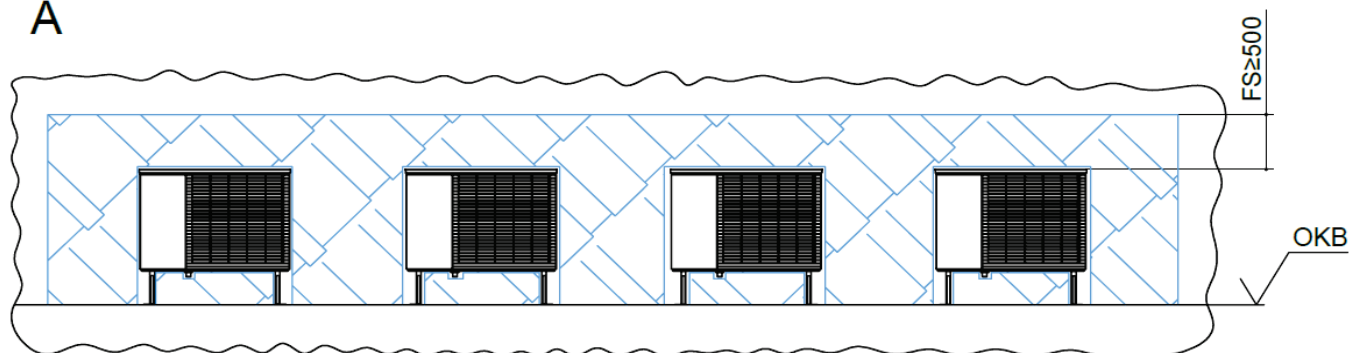
Die Wanddurchführung durch die Gebäudehülle ist gasdicht auszuführen

Typ

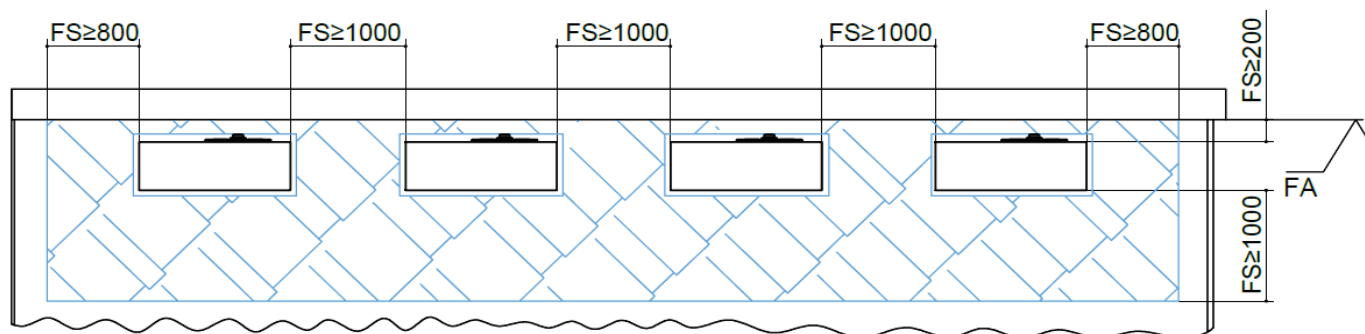
Hybrox 5 / Hybrox 8

**Freiraum für Servicezwecke  
für Parallelbetrieb**

**A**



**C**



**Legende:**

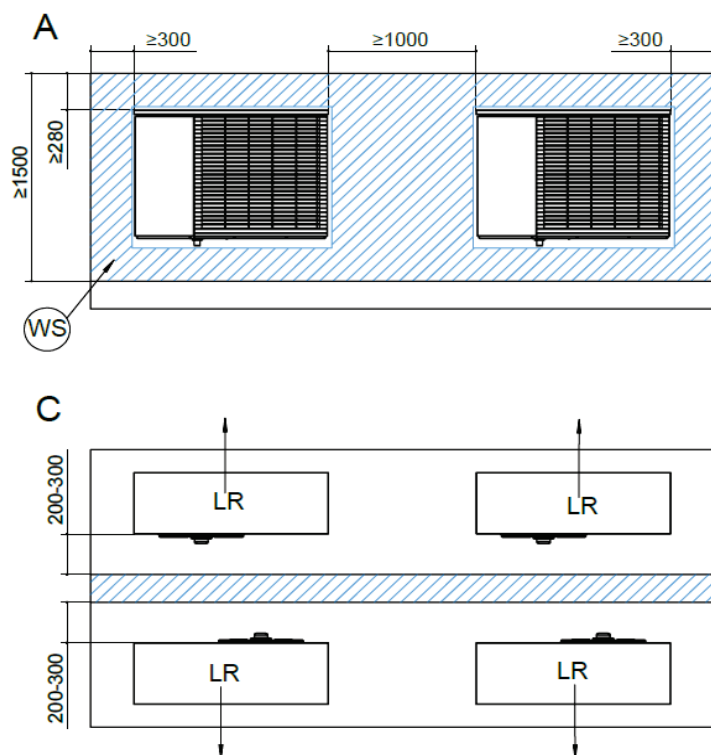
- A Vorderansicht
- C Draufsicht
- FA Fertigaußenfassade
- FS Freiraum für Servicezwecke
- LR Luftrichtung
- OKB Oberkante Boden

Typ

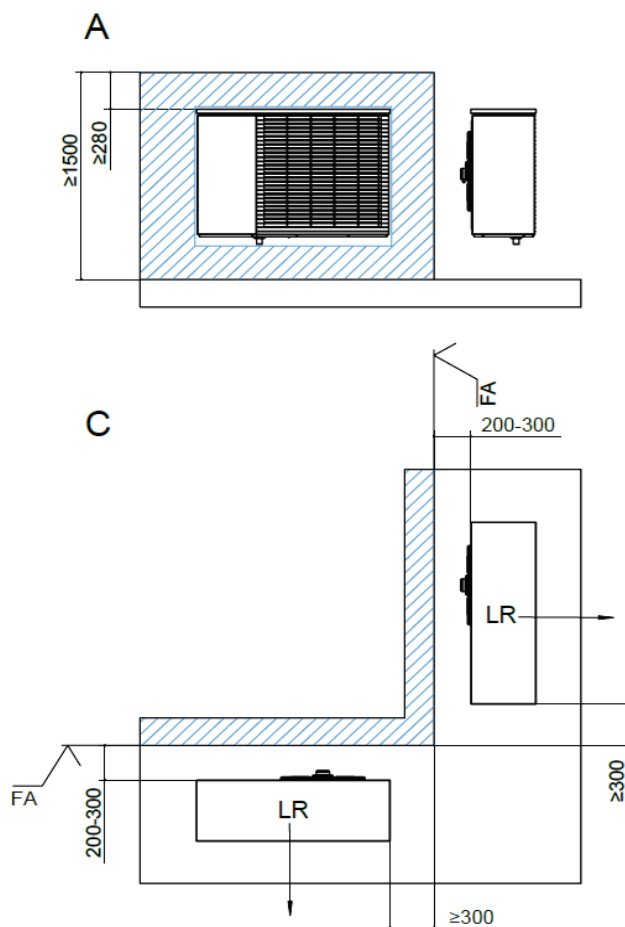
Hybrox 5 / Hybrox 8

## Aufstellungsvarianten für Parallelbetrieb

### AV1



### AV2



#### Legende:

- AV 1 Aufstellungsvariante 1
- AV 2 Aufstellungsvariante 2
- A Vorderansicht
- C Draufsicht
- FA Fertigaußenfassade
- LR Luftrichtung
- WS Windschutz, funktionsnotwendige Fläche für Wärmepumpe

Die Aufstellung muss so gewählt sein, dass

- eine ausreichende Luftzufuhr gewährleistet ist
- sich die Luftströme nicht kreuzen
- eine Rezirkulation vermieden wird